Wasser trinken an Wiener Schulen

Wasser trinken fördert die Konzentration, verbessert die Gesundheit und hilft, Plastikmüll zu reduzieren. Wasser ist das ideale Schulgetränk. "Wasserschulen" forcieren aktiv den Konsum von Leitungswasser in der Schule.

Plattform Schulverpflegung

Ziele, Aktivitäten, Inhalte und Methoden

Die Initiative „Wasser trinken an Wiener Schulen“ hat zum Ziel, Leitungswasser als Schulgetränk zu etablieren. Wasser aus der Leitung spart Plastikmüll. Wasser trinken beugt Übergewicht und Adipositas vor und verbessert die Leistungsfähigkeit.
Die Initiative startete 2016, mittlerweile sind 80 % der Volksschulen, 60 % der Mittel-/Fachmittelschulen sowie 20 Schulen der Sekundarstufe II und Berufsschulen eine „Wasserschule“. An diesen Schulen wird im Unterricht nur Leitungswasser getrunken. Die Schüler:innen erhalten wieder befüllbare Wasserflaschen von Wiener Wasser, die Schule erhält ein Paket mit Unterrichtsmodulen, Unterlagen für die Elterninformation und das Wasserschul-Logo. Alle Lehrkräfte nehmen an einer schulinternen Fortbildung zur Umsetzung der „Wasserschule“ am Schulstandort teil.

Evaluation, Ergebnisse, Fazit

Mit dem Projekt wurden bisher mehr als 300.000 Schüler:innen in der Schule zu "Wassertrinkern". Weiters wurden rund 600.000 Eltern und Erziehungsberechtigte sowie rund 10.000 Lehrkräfte informiert und für das Wasser trinken sensibilisiert.

Zielgruppe(n)

Lehrerpersonen, Schulleitungen, Schüler/innen und Eltern - in Volksschulen, Mittelschulen, Schulen der Sekundarstufe, Berufsschulen

Zielgruppengröße

> 300 Schulen

Kooperation(en)

gutessen consulting, Bildungs-direktion Wien, Wiener Wasser, Wiener Gesundheitsförderung

KONTAKT

Rosemarie Zehetgruber

0664/1508432

office@gutessen.at

www.gutessen.at

Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich.